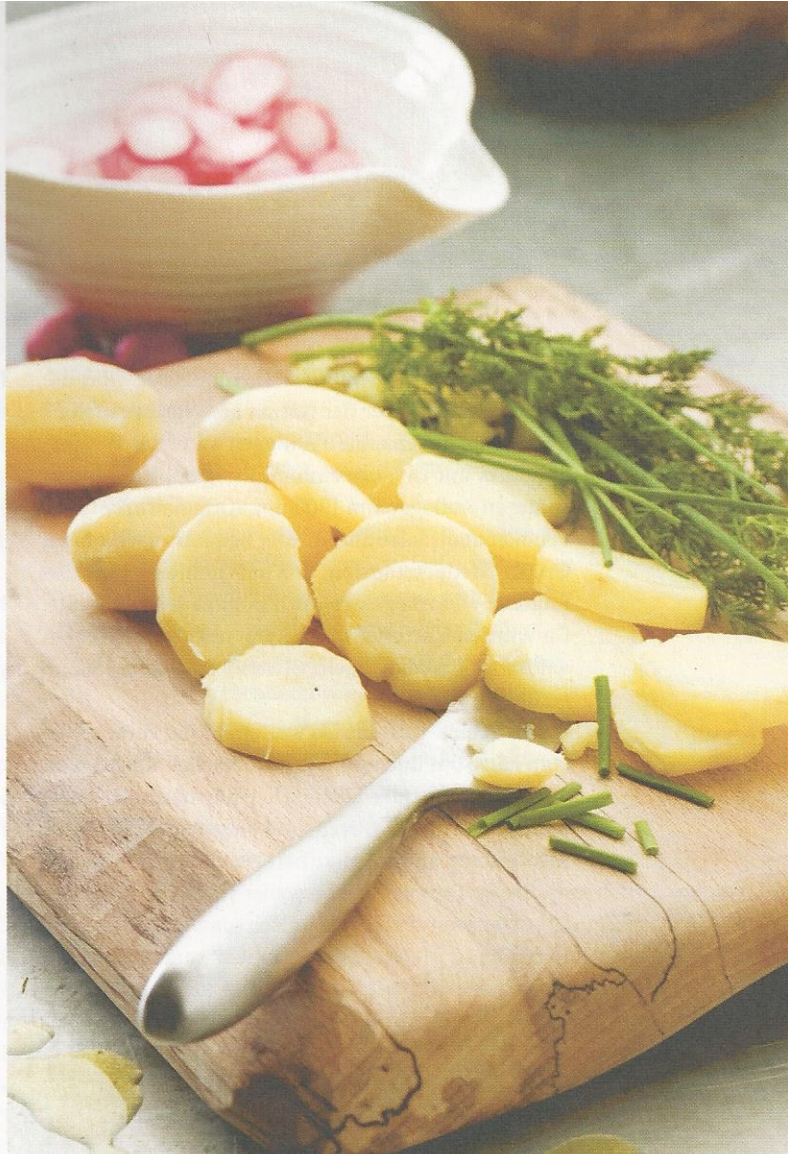


große Gastronom Alfred Walterspiel gehörte als geborener Badener selbstverständlich in die Ohne-Fraktion und brachte dies am Ende eines entsprechenden Rezepts diskret, aber unmissverständlich zum Ausdruck: »Nach meinem Dafürhalten«, schrieb er in dem 1952 veröffentlichten »Meine Kunst in Küche und Restaurant«, »ist dieses Rezept am besten. Man kann den Kartoffelsalat natürlich auch mit Mayonnaise anmachen.« Das Kochbuch aus dem Leipziger Verlag für die Frau, ostdeutsches Standardwerk, indizierte zehn Jahre später ebenfalls Kartoffelsalat »ohne«, gefolgt von »Mayonnaisensalat«. Etwa zur gleichen Zeit unterschied Mimi Sheraton, New Yorker Food-Autorin und seit über 50 Jahren aufmerksame Beobachterin der deutschen Küche (ihr »German Cookbook« ist soeben in 50-jähriger Jubiläumsausgabe erschienen), zwischen warmem Salat mit Speck und kaltem ohne und beschloss letzteres Rezept mit der Bemerkung: »den Salat so servieren, oder Mayonnaise oder saure Sahne unterheben. Im Allgemeinen tritt er weder mit dem einen noch dem anderen auf.«

Interessanterweise schien sich in den 1980er-Jahren das Blatt gewendet zu haben. Beim Verlag für die Frau tauchte »ohne« nicht mehr auf, Äpfel und saure Gurke schien nun die Norm; mit Radieschen, Salami und Kapern



BLANC DE NOIRS AUS RHEINHESSEN

2014 Blanc de Noirs trocken
In zartem Altrosa duftet frisches Erdbeerpüree, entfaltet sich am Gaumen zum perfekten Spagat zwischen roter Wärme (aus Spät- und Frühburgunder) und »weißer« Frische, obgleich ganz trocken mit so zartem Schmelz, als zerginge Erdbeersahneis auf der Zunge.

Weingut Bäder, Wendelsheim/Rheinhessen;
11,5 Vol-%, 7,50 Euro, Tel 06734. 914 09 00,
→ www.weingutbaeder.de



SPÄTBURGUNDER AUS BADEN

2012 Spätburgunder trocken Durbacher Schloßberg »Sophienberg«
Frisch geröstete und gemahlene Kakaobohnen, tanninherb und dunkel, doch an sich ein transparenter, vom Granitverwitterungsboden steinig geprägter, nahezu zarter Wein, der Luft und Zeit braucht, um die feine Sauerkirschfrucht zu zeigen.

Weingut Markgraf von Baden,
Salem/Baden;
13 Vol-%, 45 Euro, Tel 07553. 812 84,
→ www.markgraf-von-baden.de